Stand September 2023

Kurzkonzeption für Eltern und Interessierte

Zur Geschichte ....

Im Jahre 1936 nahm der Großhaslacher Kindergarten im Gemeindehaus am hiesigen Dorfplatz erstmals seinen Betrieb auf. Das Gebäude, das vorher bedürftigen Familien zur Verfügung stand, diente zunächst als Notbehelf.
1953 übernahm "Tante Voss" die Leitung der Einrichtung und kümmerte sich 25 Jahre lang liebevoll um die Kleinen. Die Gemeinde beschloss den Abriss des alten Gemeindehauses und Ende 1970 entstand ein Rathaus mit integriertem Kindergarten, der nur als Übergangslösung gedacht war.

1988 stellte der Elternbeirat einen schriftlichen Antrag für einen Neubau an die Gemeinde Petersaurach und im September 1993 konnten das Kindergartenteam und die Kinder in der Sportplatzstraße 7 in ein geräumiges einstöckiges Haus mit Außenanlagen umziehen. Der Kindergarten wurde für vier Gruppen konzipiert und konnte nun auch Kinder aus den umliegenden Ortsteilen aufnehmen.
Im September 1997 bekam der Kindergarten den Namen „Kindergarten Kunterbunt Großhaslach“, der von den Eltern ausgesucht wurde.

Mittlerweile ist aus dem Kindergarten „Kunterbunt“ die „Kindertageseinrichtung Kunterbunt Großhaslach“ entstanden, in dem Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren betreut werden.

Öffnungszeiten

Unsere Öffnungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern.
Mo – Fr. 7.00 – 16.00 Uhr
Die Schließzeiten unserer Einrichtung können Sie unserem Terminplan entnehmen.
Feste Schließzeiten:
In den Weihnachtsferien und drei Wochen im Sommer.
Konzeptionsschließung 3-5 Tage im Jahr.

Bring- und Abholzeiten sind festgelegt.
Kindergarten:
Bringzeit: MO – FR 7:00 – 8:30 Uhr
Abholzeit: MO – FR ab 12:00 – 16:00 Uhr fließend

Krippe:
Bringzeit: MO – FR 7:00 – 8:30 Uhr
Abholzeit: MO – FR 11:30 Uhr (vor dem Essen)
MO – FR ab 12:00 – 16:00 Uhr fließend
Ruhezeit: Mo - Fr zwischen 12:00 -13:30 keine Abholzeit

Aufnahmeverfahren

Eltern können ihr Kind jederzeit, unabhängig vom Alter des Kindes, für die Einrichtung vormerken lassen. Die Aufnahmekriterien ergeben sich aus der Satzung.
Die schriftlichen bzw. telefonischen Zusagen an die Eltern beginnen nach der Schuleinschreibung im April und Mai des laufenden Jahres für den Eintritt im folgenden September.
Beim anschließenden *Neu-Kind-Elternabend* werden offene Fragen geklärt, wichtige Informationen ausgetauscht und den Eltern alle Aufnahmeformulare ausgehändigt.

Gebühren

Die Gebühren unterliegen der Gebührensatzung und werden von der Gemeindekasse per Einzugsermächtigung erhoben.
Die Gebühren können Sie der aktuellen Satzung entnehmen.

Essen und Trinken

Getränke
Den Kindern stehen täglich ausreichend Wasser und Tee zur Verfügung.

Frühstück
Das Frühstück wird von zu Hause mitgebracht. Wir legen Wert auf eine abwechslungsreiche und gesunde Mahlzeit. Dazu wird von der Kita ein Obst- und Gemüseteller gereicht.

Mittagessen
Das Mittagessen wird täglich um ca. 11:30Uhr warm vom Caterer angeliefert, der stets Produkte aus der Region bezieht. Andernfalls können Sie Ihren Kindern auch gerne Essen, das diese dann zur Mittagszeit verzehren dürfen, von Zuhause mitgeben.

Nachmittagssnack
Ab 14:00Uhr ist Vesperzeit und dazu wird ein Obst- und Gemüseteller gereicht. Gerne können sich die Eltern im Kindergarten in die aushängenden Mitbringlisten eintragen.

Kinder und Personal

Kindergarten
In unseren drei Gruppen „Gelb“, „Orange“ und „Lila“ werden maximal je 25 Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt betreut.
In der „Gelben-Gruppe“ arbeiten Tanja Chovancek, Regina Rave und Tugba Akyol zusammen.
In der „Orangen-Gruppe“ werden die Kinder von Simone Böhm, Anastasia Kotoumpa, Sandra Bauer und Marie Theres Newcomb betreut. Wobei sich Frau Bauer und Frau Newcomb eine Stelle teilen und jeweils 2-3 Tage die Woche anwesend sind.
In der „Lila-Gruppe“ arbeiten Claudia Fehler, Gabi Weiß und Luca Croner zusammen.

Zusätzlich nehmen wir gerne Wochenpraktikanten auf, die in den Gruppen hineinschnuppern und lernen können.

Kinderkrippe
In unseren zwei Krippen-Gruppen „Seesternchen“ und „Seepferdchen“ können bis zu 24 Kinder ab 11 Monaten betreut werden.
In der Halbtagsgruppe, der „Seesternchengruppe“ betreuen Simone Holzhäuer, Barbara Zachmann, und Martina Wenning 12 Kinder.
Die Ganztagsgruppe der „Seepferdchen“ wird von Franziska Schmidt, Monika Hahn und Angie Schuster betreut.

Kinderhort
Der Hort in Großhaslach hat eine Betriebserlaubnis für 25 gleichzeitig anwesende Kinder im Grundschulalter von der ersten bis zu vierten Klasse.
Diese Kinder werden von Lukas Neefischer, Georgia Toska und Katharina Schmela betreut.

Des Weiteren werden wir von unserer Küchenkraft Beate Dietrich mit 10 Stunden pro Woche unterstützt.

Räume und Außengelände

Kindergarten und Krippe
Die Gruppenräume sind jeweils mit einer Garderobe, Tischen und Stühlen ausgestattet.
Es gibt verschiedene Aktionsbereiche in den Gruppenräumen, wie den Kreativbereich, Bauecke, Puppenecke, Kaufladen, Leseecke und genügend Platz für Spiele am Tisch.
Neben dem Spielen in den Spieleecken werden die Kinder im Gruppenraum/ Nebenraum zu verschiedenen Lernbereichen motiviert, z. B. durch Spiele zu Themen wie Mathematik, Sprache, Erholung, Musik und Naturwissenschaften.

Der Kindergarten und auch die Krippe arbeiten teiloffen und öffnen alle Räume zum Spielen für die Kinder ab ca. 10 Uhr. Außerdem bietet unsere Turnhalle viel Platz zum Toben und zur sportlichen Betätigung.

In unserem Garten stehen den Kindern zwei Schaukeln, zwei Rutschen, ein Klettergerüst, ein Wasserlauf, mehrere Sandkästen, verschiedene Spielmöglichkeiten und Fahrzeuge zur Verfügung.

Hort
Der Hort verfügt über einen Gruppenraum mit einem Kreativbereich, einem Bauteppich und einer Rollenspielecke.

Die Hausaufgaben können in den zwei dafür vorgesehenen Räumen erledigt werden, außerdem lädt das Sofa zum Entspannen nach der Schule ein. In unserem geräumigen Eingangsbereich gibt es die Möglichkeit, ungestört Musik zu hören oder zu lesen. Außerdem befindet sich ein eigener Garderobenplatz für jedes Kind dort.

Unsere Küche mit großem Bistrobereich lädt zu Tischspielen und vielen kreativen Angeboten ein.

Tagesablauf Kindergarten

7:00 -8:30 Bringzeit 8:30 – 10:00 Freispielzeit	Nach der Bringzeit finden am **Vormittag** z.B. folgende Aktivitäten statt: Freie Spielzeit, Morgenkreis, (Dienstags Frösche, Füchse, Raben, je nach Alter der Kinder), ggf. Geburtstagsfeiern
10:00- 12:00 Offene Kiga Zeit	In der offenen Kindergartenzeit können die Kinder frei wählen wo sie spielen möchten. Es gibt verschiedene Funktionsräume wie das Atelier, die Forscherwerkstatt, das Polsterzimmer, das Musikzimmer, den Turnraum, den Entspannungsraum, den Fahrzeuge Flur und die Gruppenräume. Je nach Interesse und Personalbesetzung werden alle Räume von unseren Mitarbeitern vorbereitet und Angebote oder Projekte für und/oder mit den Kindern gestaltete. Zudem können die Kinder im Garten spielen.
12:00 – 13:00 Mittagszeit	In der **Mittagszeit** werden die Kinder in Essensgruppen eingeteilt. Die Kinder die nur bis 13 Uhr gebucht sind gehen in die Lila Abholgruppe zum Spielen. Die Kinder die ein warmes Essen gebucht haben gehen in die Gelbe Gruppe. Die Kinder die ein

	Mittagessen von zuhause dabei haben gehen in die Orangene Gruppe zum Essen. Danach werden die Kinder entweder abgeholt, gehen in den Garten oder spielen in den Innenräumen.
13:30 -16:00 Nachmittagszeit	Am **Nachmittag** finden im Kindergartenbereich unterschiedliche Aktivitäten, sowie am Vormittag, statt. Generell ist dabei zu erwähnen, dass bei den Kindern gegenseitige Besuche sehr beliebt sind. Davon profitieren sowohl die Kleinen in unserer Krippe als auch die Älteren im Kindergartenbereich.

Tagesablauf Krippe

7:00-8:30 Bringzeit 8:30- 12:00 Freispielzeit	Nach der Bringzeit sind die Kinder in ihrer jeweiligen Gruppe und es finden am **Vormittag** z. B. folgende Aktivitäten statt: Freie Spiel- und Lernzeit, Morgenkreis, gemeinsames Frühstücken, gegenseitige Besuche der Gruppen, Öffnen des Spieleflurs, Spiele im Garten, Spaziergänge, etc.
12:30- 14:00 Mittagszeit	In der **Mittagszeit** hat das Mittagessen Vorrang. Danach beginnt die Ruhezeit, d.h. manche Kinder schlafen und andere ruhen sich einfach aus, z. B. mit Bilderbuch anschauen, einer CD lauschen ….etc. Deshalb können in der Essens- und Ruhezeit keine Kinder abgeholt werden, da uns in dieser Zeit eine angenehme und ruhige Atmosphäre sehr wichtig ist.
14:00- 16:00 Nachmittag	Nach dieser Ruhezeit beginnt dann am **Nachmittag** wieder die Abholzeit; ebenso finden erneut unterschiedliche Aktivitäten, wie am Vormittag statt, sogenannte „Spiel- und Lernzeit“. Wichtig ist in dieser Zeit auch, dass die Kinder, die geschlafen haben, gut in der Aufwachphase begleitet werden.

Tagesablauf Hort

Je nach Wochentag (11.15, 12.15, 13.00 Uhr)	Die Kinder kommen **direkt** nach Schulschluss selbstständig in den Hort und melden sich bei einem der Betreuer an. Die Schulkinder aus Petersaurach werden mit dem Schulbus gebracht.

Nach Schulschluss bis ca. 12.00 Uhr	Die Dauer der **Freispielzeit** ist abhängig vom jeweiligen Wochentag **(ca. bis 12:00 Uhr)**
12.00 Uhr bis 13.30 Uhr	**Ab 12.00 Uhr** beginnt die Mittags(Essens-)zeit. Situationsabhängig gibt es Tage, an denen früher bzw. später gegessen wird!
ab 13:30 Uhr bis 15.00 Uhr	Ab spätestens **13.30 Uhr** gehen die Kinder (und Betreuer) in den Hausaufgabenraum und beginnen selbstständig mit ihren Hausaufgaben. Wer fertig mit den Hausaufgaben ist, darf freispielen oder an einem der pädagogischen Angebote teilnehmen.
ab 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Ab **15.00 Uhr** beginnt die Abholzeit. Um **16.00 Uhr** schließt unsere Einrichtung.

Pädagogische Schwerpunkte:

Ich mag Dich so, wie du bist.
Ich vertraue auf Deine Fähigkeiten
Wenn Du mich brauchst, bin ich da.
Versuch es zunächst einmal selbst.

Wir arbeiten nach dem neuen Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan. Förderbereiche

- Ethische und religiöse Bildung und Erziehung
- Sprachliche u. mathematische Bildung und Erziehung
- Naturwissenschaftliche und technische Bildung
- Umwelt- und Medienbildung und –erziehung
- Elementare informationstechnische Bildung
- Ästhetische, bildnerische und kulturelle Bildung
- Musikalische Bildung und Erziehung
- Bewegungserziehung und –Förderung,
- Gesundheitliche Bildung und Erziehung

Sprachförderung ist ein essenzieller Teil unserer Arbeit. Dies findet man in allen Spielsituationen im Gruppengeschehen wieder.
Gezielt werden die Kinder z.B. im Morgenkreis, bei Kinderkonferenzen oder in Gesprächskreisen sprachlich gefördert.

Des Weiteren findet einmal in der Woche der *Vorkurs Deutsch* für Vorschulkinder in unserer Einrichtung statt.

Elternarbeit

Elternbeirat
Die Wahl des Elternbeirates findet im Oktober statt. Die Sitzungen finden ca. alle zwei Monate statt. Aufgaben sind unter anderen: Einbindung und Umsetzung in die Festorganisation, Organisation von Elternaktionen, Kassenverwaltung und Vermittlung zwischen Elternschaft und Team.

Elternabende Gesamtelternabend

Gesamtelternabend: ca. 2- Mal im Jahr (Themen-oder Infoabend)

Neukindelternabend: einmal Jährlich für alle neuen Eltern

Sonstiges
Elterngespräche jährlich mit allen Eltern
Hospitieren, Sprechstunden, Elternpost über Schul.cloud und Aushänge nach Bedarf.

Terminplanung

Am Anfang jedes Kindergartenjahres gibt es für alle Familien die Terminplanung für das folgende Jahr. (Schließzeiten, Feste, Ausflüge...)
Des Weiteren ist diese auch an der Informationswand ausgehängt und über Schul.cloud jederzeit nachzulesen. Gruppeninterne Informationen sind vor den Türen der Gruppen zu entnehmen.

Kooperation und Vernetzung

Fachdienste:

- Kinder- und Jugendärztlicher Dienst
- Logopädische, ergotherapeutische und psychologische Praxen
- Jugend-, Sozial- und Gesundheitsamt
- Frühförderung der Lebenshilfe
- Erziehungsberatung und Frühförderung des Jugendamtes
- Kinderärzte und Zahnarzt
- Vernetzung in der Gemeinde
- Zusammenarbeit mit anderen Kindergärten / Horten
- Zusammenarbeit mit der Grundschule

Die Konzeption wird ständig überarbeitet und auf den neusten Stand gebracht.